



Handbuch



USB-DRIVE-SETUP & RECOVERY-PE
USBi-DRIVE-SETUP & RECOVERY-PE
USB-DRIVE-BACKUP & RECOVERY-PE
USBi-DRIVE-BACKUP & RECOVERY-PE



THE STRONGEST LINK.

Handbuch Version:
Ausgabe:

01.00.02
05.06.2019

Inhaltsübersicht

	Beschreibung	Seite
	Inhaltsübersicht	2
1	Einleitung	3
2	Recovery PE Lite	3
2.1	Touch kalibrieren	4
2.2	Easy System Restore	5
2.3	Expert System Restore	6
2.3.1	Start	6
2.3.2	Restore Image	6
2.3.3	Image auswählen	6
2.3.4	Laufwerk bootfähig machen	9
2.3.5	Image installieren	10
2.3.6	Gerät neu starten	11
2.3.7	Systemdaten prüfen	12
3	Recovery PE	13
3.1	Backup erstellen	14
4	Ausgabestand	16

1 Einleitung

Zur Wiederherstellung des Betriebssystems liefern wir mit unseren Geräten einen USB-Stick mit dem Ihrer jeweiligen Lizenz entsprechenden Image aus.

Für diesen Stick existieren die folgenden Optionen:

- USB-Drive-32-GB-Setup&Recovery-PE:
Non-Ex USB-Stick mit Software Recovery-PE-Lite
- USBi-Drive-32-GB-Setup&Recovery-PE:
Eigensicherer USB-Stick mit Software Recovery-PE-Lite
- USB-Drive-32-GB-Backup&Recovery-PE:
Non-Ex USB-Stick mit Software Recovery-PE
- USBi-Drive-32-GB-Backup&Recovery-PE:
Eigensicherer USB-Stick mit Software Recovery-PE

Die Software Recovery-PE ermöglicht zusätzlich zur Systemwiederherstellung das Erstellen eigener Backup-Images.

Im folgenden wird die Systemwiederherstellung mit Recovery-PE-Lite und die Erstellung eines Backup-Images mit Recovery-PE beschrieben.



VORSICHT

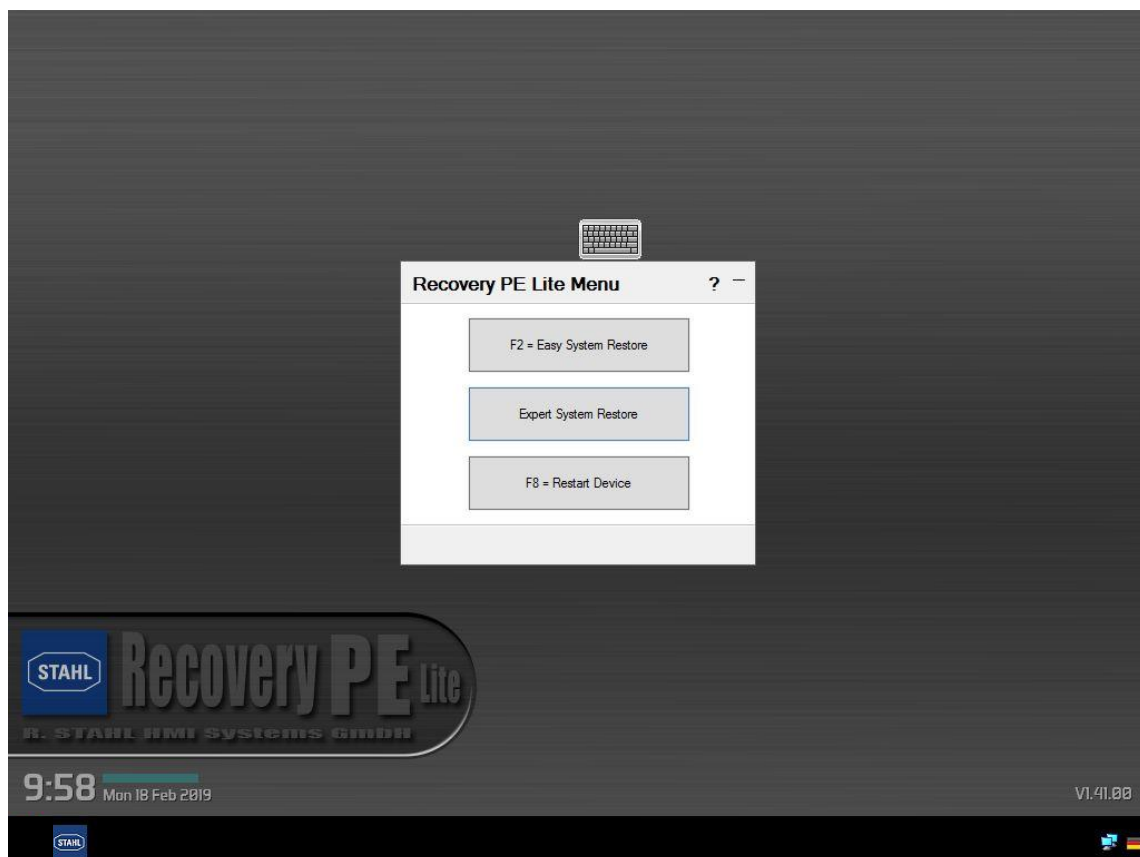
Im explosionsgefährdeten Bereich darf nur ein eigensicherer USB-Stick verwendet werden !

Beachten Sie hierzu immer die Angaben aus der zum HMI Gerät zugehörigen Betriebsanleitung !

2 Recovery PE Lite

Verbinden Sie den USB-Drive / USBi-Drive mit dem HMI und starten Sie das HMI neu.

Das Gerät wird vom USB-Drive / USBi-Drive booten. Nach Beendigung des Boot-Vorgangs erscheint folgendes Fenster:



Ein Meldefenster am oberen Rand gibt Informationen zum Stand der Initialisierung aus. Warten Sie, bis alle Punkte mit einem grünen Haken versehen sind:



Wenn Sie den USB-Drive / USBi-Drive erstmalig mit einem Gerät verwenden, beginnt nach Berühren des Bildschirms der Kalibrierungsvorgang.

2.1 Touch kalibrieren



Nacheinander werden Kreuze an verschiedenen Stellen des Bildschirms eingeblendet.

- Berühren Sie das Kreuz möglichst mittig
- Das Kreuz wird durch ein Häkchen ✓ ersetzt, was signalisiert, dass der Kalibrierungsschritt erfolgreich war.
- Wiederholen Sie den Vorgang für die nächsten 3 Kreuze.

Es erscheint die folgende Nachricht:

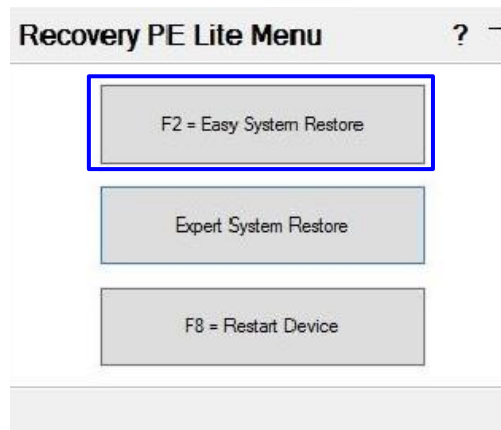


**Please press the button above
to confirm correct calibration.**

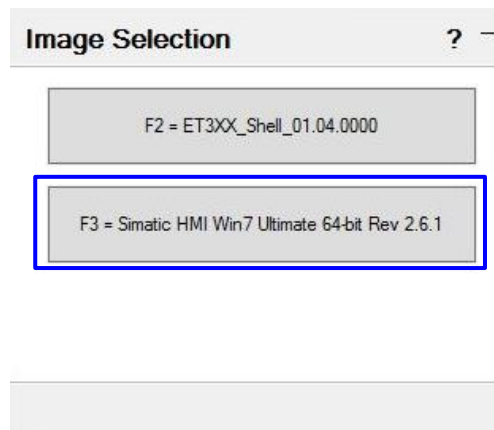
**If you are unable to hit the button due
to a bad calibration, it will restart
automatically after 10 seconds!**

Bestätigen Sie die Kalibrierung durch betätigen des Buttons "Confirm". Nun können Sie mit der Systemwiederherstellung beginnen. Es existieren zwei Optionen: Easy System Restore und Expert System Restore.

2.2 Easy System Restore



Wählen Sie "F2 = Easy System Restore" aus dem Recovery-PE-Lite Menu für die einfache automatisierte Systemwiederherstellung. Sind auf dem Stick mehrere Images gespeichert, erscheint folgendes (beispielhaftes) Fenster zur Auswahl des Images:



Wählen Sie das gewünschte Image aus. Es erscheint das folgende Fenster:



Bestätigen Sie den Vorgang mit "F2 = Start Restore".

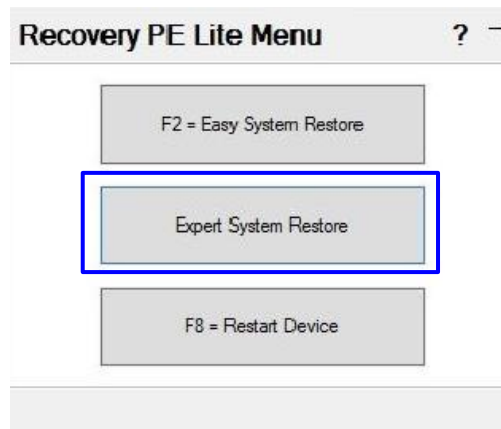
Nach erfolgreicher Wiederherstellung des Image trennen Sie den USB-Drive / USBi-Drive vom HMI und starten Sie das Gerät neu.

Zum Abschluss müssen Sie nun noch die Windows Startup-Einstellungen (Sprache, Zeitzone, Uhrzeit ...) ausführen.

2.3 Expert System Restore

2.3.1 Start

Wählen Sie im Recovery-PE-Lite Menu das "Expert System Restore".



2.3.2 Restore Image

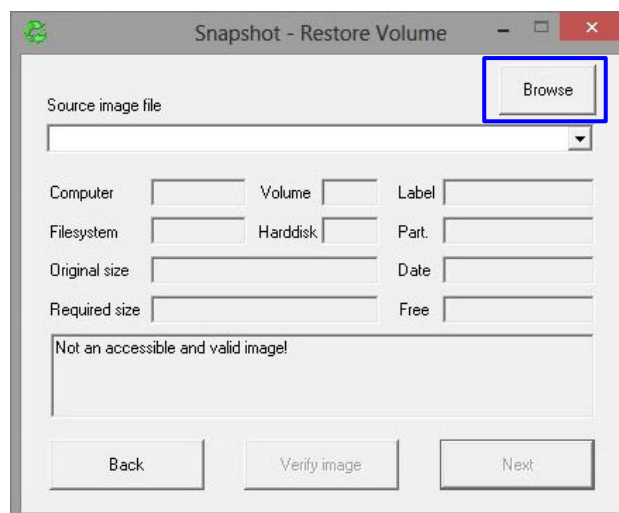
Es öffnet sich das Snapshot Main Menu.



Klicken Sie im Snapshot Main Menu auf den Button "Restore".

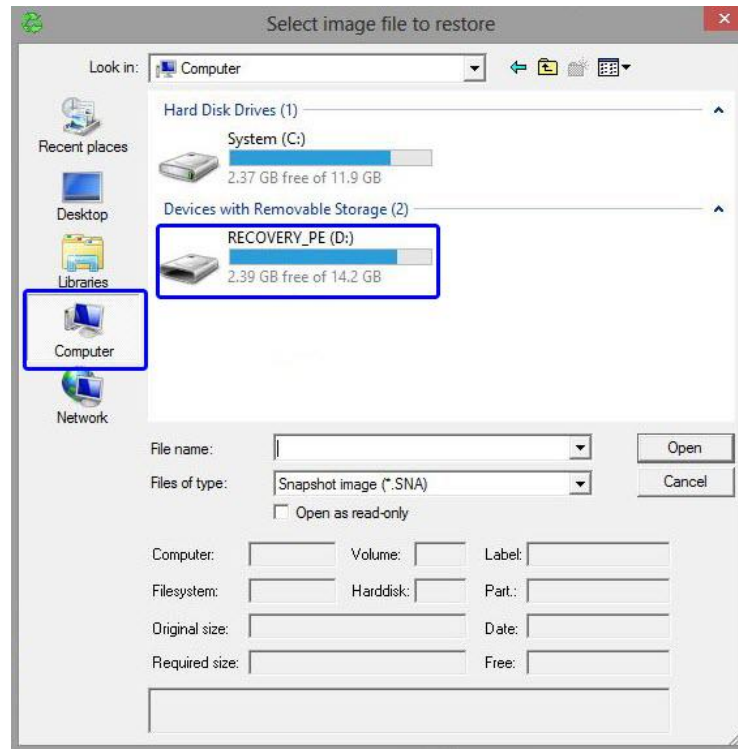
2.3.3 Image auswählen

Es öffnet sich der Dialog "Snapshot - Restore Volume".



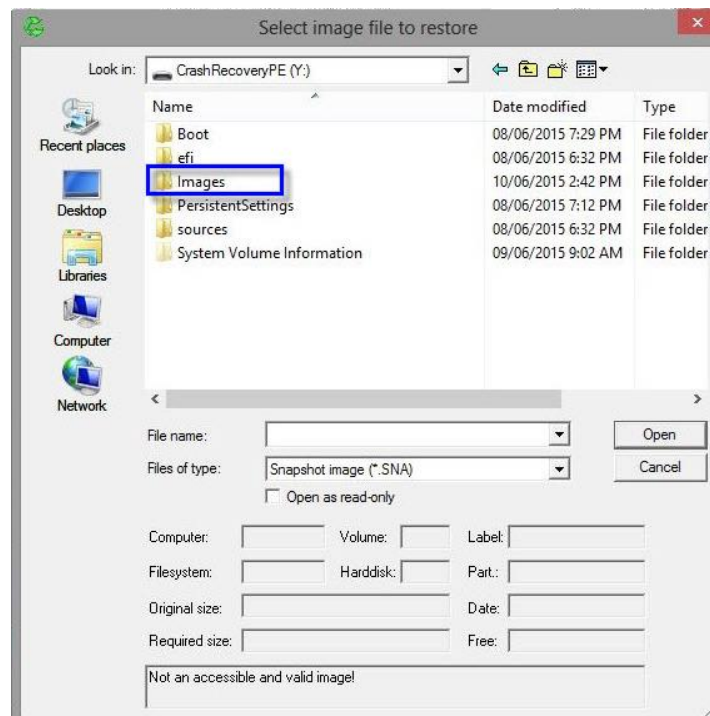
Klicken Sie auf den Button "Browse".

Es öffnet sich der Dialog "Select image file to restore".



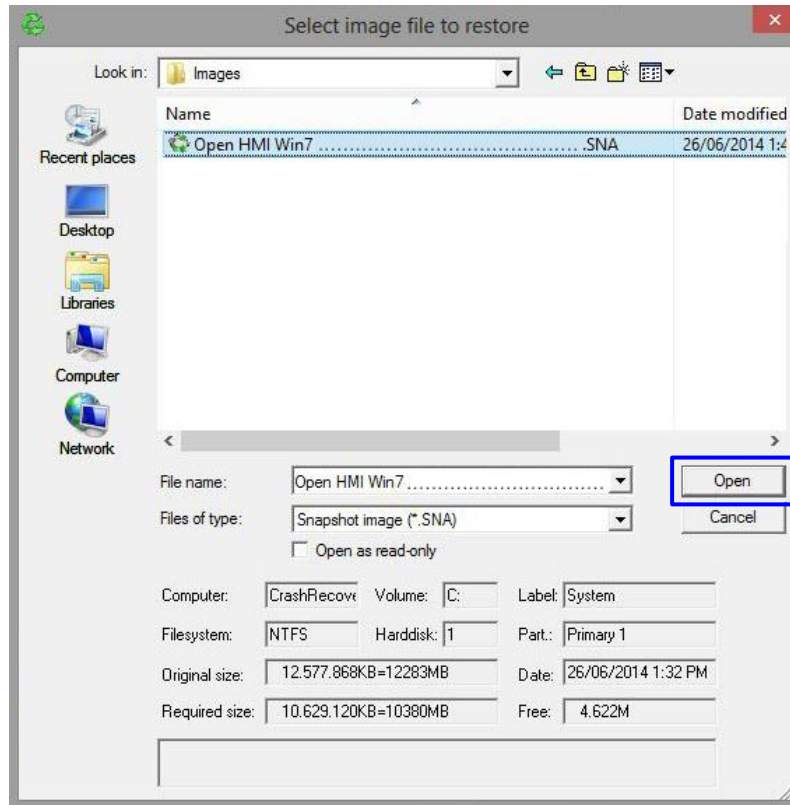
Wählen Sie als Quellbereich "Computer" aus. Klicken Sie nun auf das Quelllaufwerk "Recovery_PE".

Der Dialog wechselt in die Verzeichnisansicht.



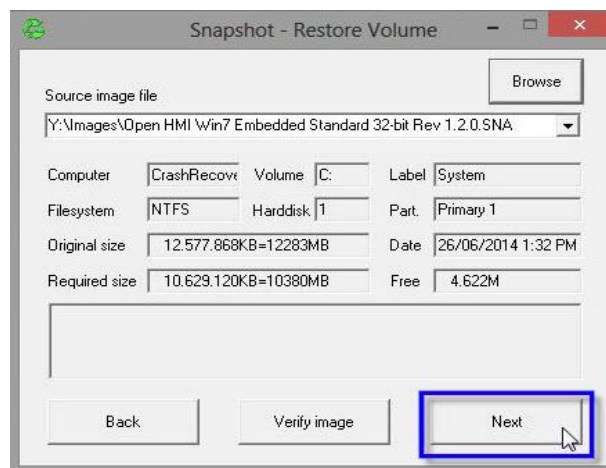
Öffnen Sie das Verzeichnis "Images" durch einen Klick mit der linken Maustaste.

Je nach der von Ihnen verwendeten Windowsversion und Revisionstand kann der Name des Image von dem hier gezeigten abweichen.



Klicken Sie auf "Open" um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Das Fenster der Dateiauswahl wird geschlossen und der Dialog "Snapshot - Restore Volumen" erscheint wieder.

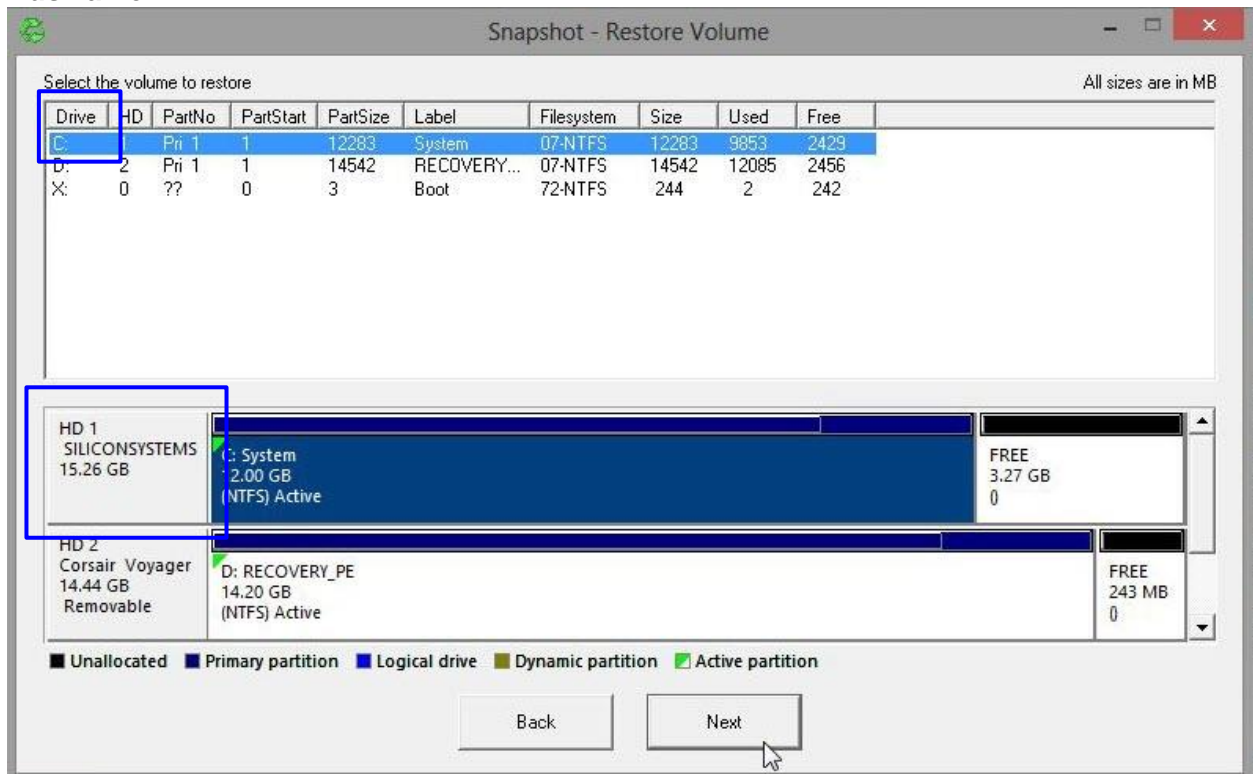


Klicken Sie auf den Button "Next" um fortzufahren.

2.3.4 Laufwerk bootfähig machen

Es öffnet sich der Dialog zur Auswahl des Ziellaufwerks.

Auswählen

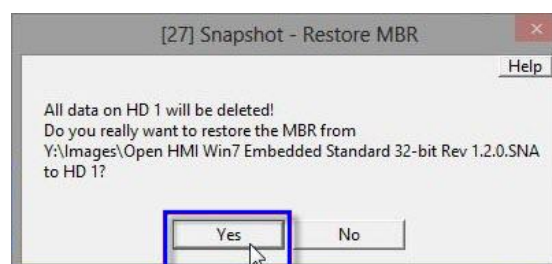


Führen Sie das "Restore Master Boot Record" wie folgt durch:

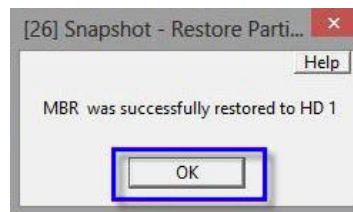
- Klicken Sie auf "C:" unter Drive.
- Öffnen Sie im Feld des Ziellaufwerks (*graue Box HD1*) mit einem Rechtsklick das Kontext-Menü.



Klicken Sie dort auf "Restore Master Boot Record".
Die folgende Warnung erscheint:

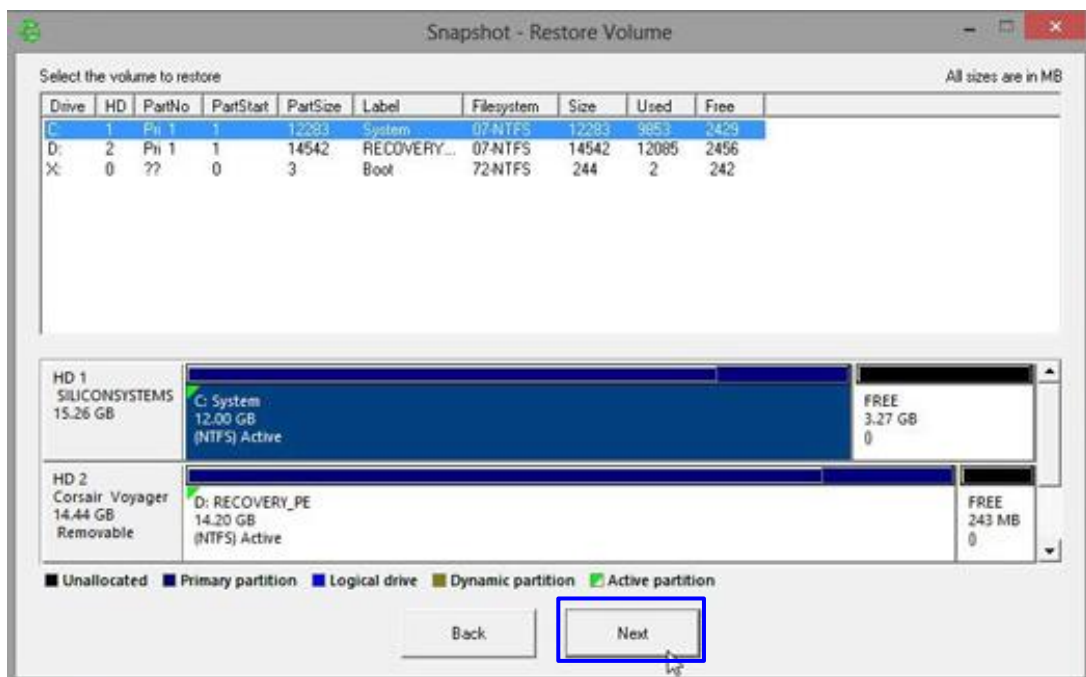


Klicken Sie auf "Yes". Nach erfolgreichem durchgeführtem "Restore Master Boot Record" erhalten Sie folgende Meldung:



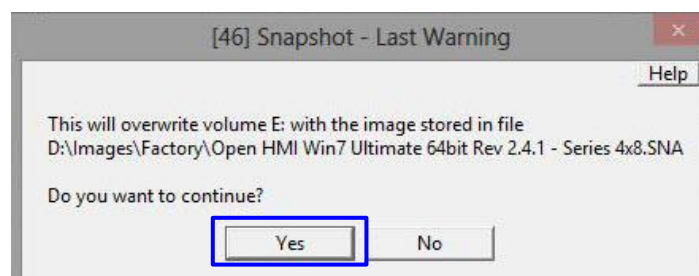
Bestätigen Sie diese mit einem Klick auf "OK". Es öffnet sich der Dialog "Snapshot - Main Menu".

2.3.5 Image installieren

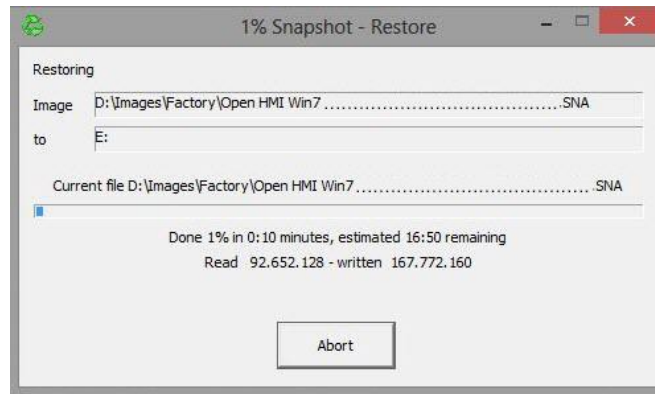


Setzen Sie den Dialog "Snapshot - Restore Volume" durch einen Klick auf "Next" fort. Sie erhalten die sinngemäße Warnmeldung:

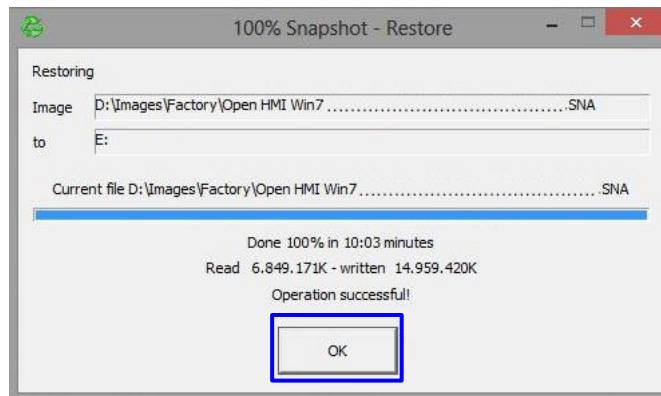
*"Hiermit werden alle Daten in mit überschrieben"
"Wollen Sie den Vorgang fortsetzen?"*



Bestätigen Sie mit "Yes". Nun wird das gewünschte Image auf Ihr Gerät übertragen.



Ist das Image erfolgreich installiert, erscheint folgende Meldung:



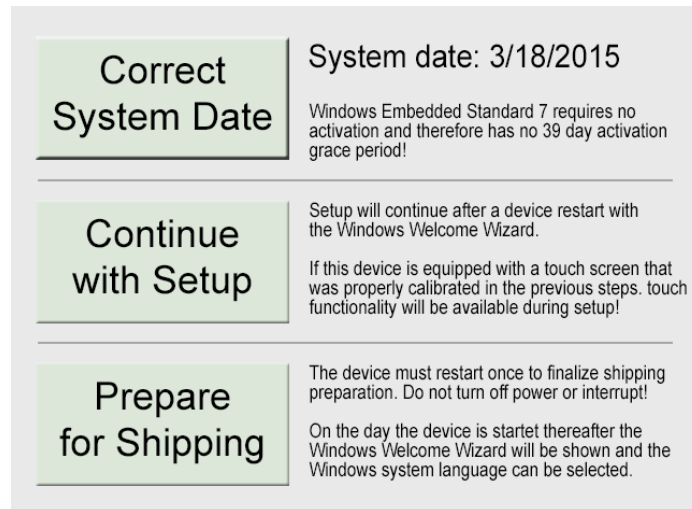
Bestätigen Sie die Meldung "*Operation successful*" mit einem Klick auf "OK". Nach erfolgreicher Wiederherstellung des Image trennen Sie Ihren USB-Drive / USBi-Drive vom HMI und starten Sie das Gerät neu.

2.3.6 Gerät neu starten

Nach dem Neustart wird Ihr Gerät zuerst die Systemdaten installieren. Danach wird das Fenster für die Touchkalibrierung geöffnet (siehe Abschnitt 2.1 Touch kalibrieren).

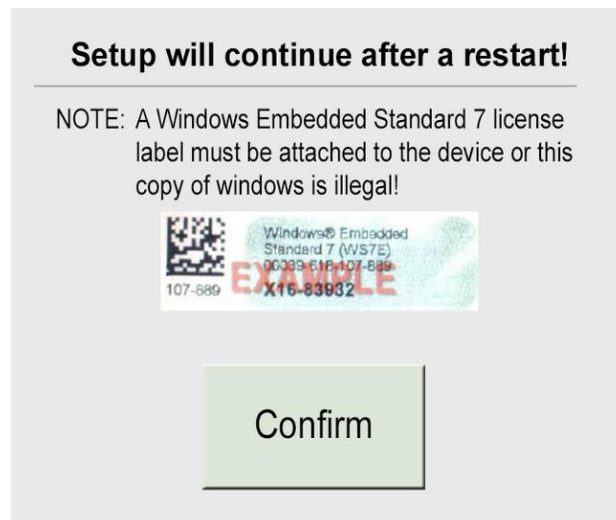
2.3.7 Systemdaten prüfen

Beim Restart erscheint das folgende Fenster:



- Überprüfen Sie das ausgegebene Systemdatum
- Korrigieren Sie dieses, falls erforderlich, durch einen Klick auf "Correct System Date"
- Setzen Sie den Neustart fort, indem Sie auf "Continue with Setup" klicken

Ihr Gerät wird jetzt für Ihre erste Benutzung vorbereitet.



Bestätigen Sie, dass das Gerät über ein Windows Embedded Label verfügt. Bei einem Gerät mit Windows 7 klicken Sie bitte auf "Confirm". Die Einstellungen werden jetzt auf Ihr Gerät übernommen und Ihr Gerät wird neu gestartet. Die folgende Meldung erscheint:

Setup is applying system settings

Zum Abschluss müssen Sie noch Sprache und Zeitzone einstellen. Danach nehmen Sie die erforderlichen Windows-Einstellungen vor.

3 Recovery PE


Verbinden Sie den USB-Drive / USBi-Drive mit dem HMI und starten Sie das Gerät neu. Es öffnet sich die Applikation:



Ein Meldfenster am oberen Rand gibt Informationen zum Stand der Initialisierung aus. Warten Sie, bis alle Punkte mit einem grünen Haken versehen sind:

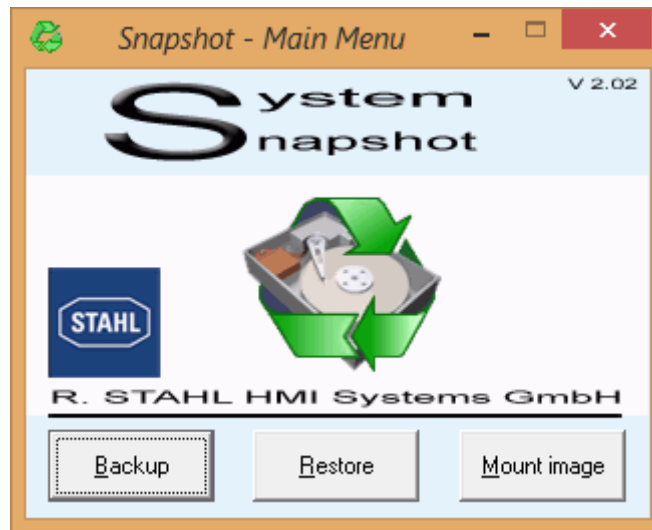


Wenn Sie den USB-Drive / USBi-Drive erstmalig mit einem Gerät verwenden, beginnt nach Berühren des Bildschirms der Kalibrierungsvorgang (siehe Abschnitt 2.1 Touch kalibrieren).

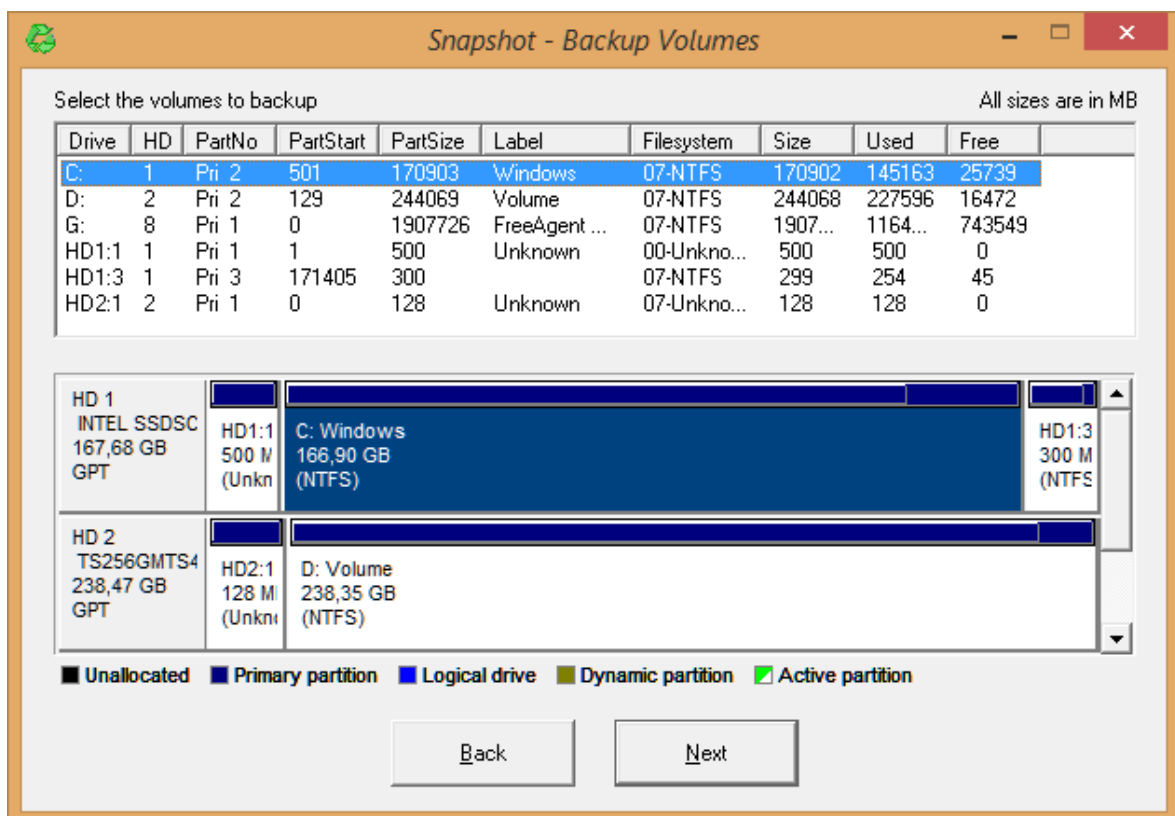
Öffnen Sie das Snapshot Main Menu durch einen Klick auf den Button  links unten. Es erscheint das Snapshot Main Menu. Die Systemwiederherstellung verläuft bei dieser Version der Recovery-Software im weiteren Verlauf wie bei der Recovery-PE-Lite Version (siehe Abschnitt 2.3.2 Restore Image).

Zusätzlich existiert hier die Möglichkeit, ein eigenes Backup-Image zu erstellen.

3.1 Backup erstellen



Klicken Sie im Snapshot Main Menu auf den „Backup“-Button. Es öffnet sich das Fenster zur Auswahl des Volumes / Images.



Wählen Sie hier das zu kopierende Image aus (C:) und klicken Sie dann auf "Next". Es öffnet sich das Fenster zur Auswahl des Zielverzeichnisses (Destination Image File).

The screenshot shows a dialog box titled "Snapshot - Backup of C:". It contains the following elements:

- Destination image file:** A text field with the path "G:_Images_etc\Backup_of_HMI\Win10_IoT_with_Client_application_Vei" and a "Browse" button.
- Create differential image:** A checkbox that is currently unchecked, with a "Browse" button next to it.
- Select hash file of full image (full image itself is not required):** A text field with a dropdown arrow.
- Free space on target drive:** A text field showing "743549".
- In use by existing image file:** A text field showing "0".
- Total available space in MB:** A text field showing "743549".
- Empty recycle bin now:** A button.
- Recycle bin:** A text field showing "0 bytes in 0 files".
- Always empty recycle bin:** A checkbox that is currently unchecked.
- Image comment:** A large empty text area.
- Image encryption:** A section with two text fields for "Password" and "Verify password", and a "Store password" button.
- Navigation buttons:** "Back", "Advanced options", and "Start backup" buttons at the bottom.

Stellen Sie sicher, dass das Zielverzeichnis über ausreichend Speicherplatz verfügt. Mit einem Klick auf "Start Backup" wird das Image erstellt. Nach Abschluss des Vorgangs müssen Sie noch das neue Image (*.SNA – Datei) auf den USB-Stick in das "Images" Verzeichnis kopieren, von wo aus es bei Bedarf wiederhergestellt werden kann.

4 Ausgabestand

Im Kapitel "Ausgabestand" wird zu jeder Version der Anleitung die jeweilige Änderung aufgeführt, die in diesem Dokument vorgenommen wurde.

Version 01.00.00

- Erstausgabe

Version 01.00.01

- Formale Korrekturen

Version 01.00.02

- Änderung Text zu "Image installieren"
- Formale Korrekturen

R. STAHL HMI Systems GmbH
Adolf-Grimme-Allee 8
D 50829 Köln

T: (Zentrale) +49 221 768 06 - 1000
(Hotline) +49 221 768 06 - 5000
F: +49 221 768 06 - 4100
E: (Zentrale) office@stahl-hmi.de
(Hotline) support@stahl-hmi.de

r-stahl.com
stahl-hmi.de



THE STRONGEST LINK.